

GESCHÄFTS2025 BERICHT

Langeoog

Spiekeroog

SG Esens

SG Holtriem

Wittmund

Friedeburg



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

GESCHÄFTS2025

BERICHT



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

www.wirtschaftsfoerderkreis.de



Liebe Mitglieder und Freunde des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e.V.,

mit diesem Geschäftsbericht blicken wir auf das Jahr 2025 zurück.

Angesichts der allgemeinen Lage in Welt, Deutschland und Wirtschaft gäbe es viele Gründe, vor allem die Unsicherheiten und Belastungen hervorzuheben. Darauf möchte ich jedoch bewusst nicht den Schwerpunkt legen. Seit der Corona-Zeit bewegen sich Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in einem Umfeld, das von hoher Dynamik und begrenzter Stabilität geprägt ist. Umso wichtiger ist es, den Blick auch auf das zu richten, was gelungen ist. Der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. hat sich auch im Jahr 2025 in vielfältiger Weise für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region eingesetzt. Einige wichtige Meilensteine seien an dieser Stelle beispielhaft genannt:

- Dank des Einsatzes regionaler Landtagsabgeordneter konnte im Jahr 2025 in erster Lesung ein Entschließungsantrag verabschiedet werden. Die zweite Lesung ist für Ende April vorgesehen. Sollte auch dort eine Mehrheit erreicht werden, wird das Land Mittel für die Finanzierung einer professionellen Machbarkeitsstudie zu einem umfassenden Mobilitätskonzept für die ostfriesische Halbinsel bereitstellen. Die daraus abgeleiteten Maßnahmen können dazu beitragen, die Erreichbarkeit zahlreicher touristischer Ziele zu verbessern und zugleich die Mobilitätsangebote für die Menschen in der Region zu stärken.

- Auch die Zusammenarbeit mit dem Landkreis konnte weiter ausgebaut werden.
- Die Strandpartie in Harlesiel war im Sommer 2025 trotz durchwachsender Witterung ein Erfolg und soll in diesem Jahr erneut stattfinden.
- Kurz vor Jahresende hat der Wirtschaftsförderkreis seine neuen Räumlichkeiten im Obergeschoss des Gebäudes der Raiffeisenbank in Wittmund bezogen. Die Handwerkskammer bleibt dabei weiterhin als Untermieterin im Haus. Die neuen Räume schaffen bessere Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden und bieten zugleich ein ansprechendes Umfeld für die Vereinsarbeit.

Es zeigt sich: Die Aufgaben bleiben vielfältig, und der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. wird seine Rolle auch weiterhin aktiv wahrnehmen und Verantwortung für die regionale wirtschaftliche Entwicklung übernehmen. Wie in jedem Jahr verbinde ich damit auch einen Appell an Sie: Unterstützen Sie unsere Arbeit weiterhin aktiv und helfen Sie mit, neue Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen. Denn eine starke Mitgliedschaft stärkt unsere Handlungsfähigkeit – und damit zugleich unsere Region. Wir freuen uns über Ideen, Anregungen und Unterstützung, ebenso aber auch über konstruktive Kritik. Gemeinsam können wir viel bewegen.

*Ihr
Adrian Albrecht*

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	Seite 1
Inhaltsverzeichnis	Seite 2
Geschäftsstelle	Seite 2
Vorstand	Seite 3
Haushalt	Seite 4
Veranstaltungen und Projekte	Seite 5 - 15

Geschäftsstelle



Frank Happe
Geschäftsführung



Anke Behrend
Büroorganisation und Buchhaltung
Veranstaltungen, Projekt:
Regis Online, Komsis, Fachkräfte-
service (bis 31.01.2025)



Detlef Ommen
Allg. Bürotätigkeiten



Melanie Bick
Büroorganisation

Impressum

Herausgeber:
Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.
Text:
Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.
Fotos:
Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

Vorstand



Adrian Albrecht
Vorsitzender
Rechtsanwälte
Albrecht und Partner



Helmut Loerts-Sabin
Stellv. Vorsitzender
Medienhaus BruneMettcker GmbH



Manfred Schmiga
Stellv. Vorsitzender
Steuerberater Esens-Jever



Mario Baumert
Schriftführer
Raiffeisen-Volksbank eG



Carsten Rinne
Schatzmeister
Sparkasse LeerWittmund



Heike Claassen
Vorstandsmitglied
Johann Claassen
Landtechnik GmbH



Henning Bernau
Vorstandsmitglied
NV-Versicherungen WVaG



Kilian Meyer
Vorstandsmitglied
M&S Armaturen GmbH
(bis 06.10.2025)



Dr. Daniela Bravin
Kooptiertes Vorstandsmitglied
Unternehmensberatung halent
(ab 06.10.2025)



Joanna Hinrichs
Kooptiertes Vorstandsmitglied
Lebenshilfe Aurich-Wittmund
Holding gGmbH



Theo Eilers
Kooptiertes Vorstandsmitglied
Eilers GmbH

Haushalt 2025

Einnahmen 2025

Mitgliedsbeiträge	EUR	33.100,94
Veranstaltungen	EUR	6.407,38
Fördermittel Landkreis/ sonstige Einnahmen	EUR	174.066,82
Anlagenverkäufe	EUR	32.197,00
<hr/>		
<u>Gesamteinnahmen</u>	EUR	245.772,14

Ausgaben 2025

Steuer/Versicherungen/Beiträge	EUR	543,27
Raumkosten	EUR	19.997,30
Personalkosten	EUR	163.277,58
Reisekosten/Spesen	EUR	2.248,76
Instandhaltung/EDV	EUR	8.943,80
Firmenfahrzeug	EUR	5.074,53
Veranstaltungen	EUR	1.422,05
Verwaltungskosten	EUR	11.961,23
Abschreibungen	EUR	5.204,66
Sonstige Kosten	EUR	4.906,31
<hr/>		
<u>Gesamtausgaben</u>	EUR	223.579,49
Überdeckung	EUR	22.192,65

Mitgliederversammlung des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e.V. bei der NV-Versicherungen VVaG in Neuharlingersiel



Die diesjährige Mitgliederversammlung des Wirtschaftsförderkreises fand in den Räumlichkeiten der NV-Versicherungen VVaG in Neuharlingersiel statt.

Gastgeber und Vorstandsmitglied Henning Bernau eröffnete die Versammlung mit einem Impulsvortrag unter dem Titel „Wie Nachhaltigkeit sekrank machen kann.“ Im Mittelpunkt des Vortrags standen die bessergrün-Produkte der NV-Versicherungen, mit denen u. a. nachhaltige Projekte wie die Baum-Pflanz-Aktion oder das

Geisternetz-Projekt gefördert werden.

Vorsitzender Adrian Albrecht eröffnete im Anschluss den offiziellen Teil der Veranstaltung. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit berichtete er über die Aktivitäten des Geschäftsjahres 2024. Besonders hervorgehoben wurde dabei der

Mobilitätstag im EEZ in Aurich. Hieraus bildete sich die Projektgruppe „Masterplan Mobilität“. Frau Dr. Daniela Bravin, kooptiertes Vorstandsmitglied und federführendes Mitglied der Projektgruppe, informierte die Mitglieder über den aktuellen Stand des Projekts. Ein weiteres zentrales Thema im Bericht des Vorstands war das Thema „Nachhaltigkeit“ zu dem bereits Veranstaltungen stattfanden und weitere geplant sind. Geschäftsführer Frank Happe stellte in seinem Bericht die vielfältigen Tätigkeiten des Vereins im vergangenen Geschäftsjahr in den Vordergrund. Zudem blickte er auf 950 Ehrenamtsstun-

den, die durch den Vorstand und dem InnerCircle geleistet wurden und berichtete von 46 Erstberatungsgespräche zzgl. Folgeberatungen (Existenzgründungen, Nachfolge, Umsiedlung, Förderung), die der Wirtschaftsförderkreis durchgeführt hat. Von der Hälfte dieser Personen konnte der Wirtschaftsförderkreis den aktuellen Stand ermitteln, woraus sich ergab, dass 77 % von ihnen in die Selbstständigkeit gestartet sind. Schatzmeister Carsten Rinne präsentierte anschließend den Haushalt 2024 und stellte fest, dass der Verein auf gesunden Füßen steht. Die Mitglieder beschlossen daraufhin auf Antrag von Landrat Holger Heymann einstimmig die Entlastung des Vorstands. Als nächster Tagespunkt standen Neuwahlen auf der Agenda. Bis auf Kilian Meyer, er schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus und wurde mit einem Präsent verabschiedet, stellten sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl. Für den freigewordenen Platz kandidierte Frau Dr. Daniela Bravin. Die Wahl aller Vorstandsmitglieder – einschließlich der Neubesetzung – erfolgte en bloc unter Leitung von Landrat Heymann und wurde einstimmig angenommen. Zum Abschluss lud der alte und neue Vorsitzende Adrian Albrecht die Teilnehmer zu einem kleinen Imbiss ein und so klang der Abend in angenehmer Atmosphäre mit vielen guten Gesprächen aus.



Nachfolgend geben wir einen Überblick über die Aktivitäten und Veranstaltungen zur Wirtschaftsförderung bzw. das Netzwerk des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e.V

Im Jahr 2025 initiierte, bzw. beteiligte der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V. sich wieder an einer Vielzahl von Veranstaltungen.

An dieser Stelle soll zunächst ein zusammenfassender Überblick gegeben werden. Im Anschluss werden die Highlights näher vorgestellt, die die Vielschichtigkeit der Arbeit des Wirtschaftsförderkreises und seines Netzwerkes belegen.

Innerhalb und außerhalb des Landkreises nahm der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V., überwiegend an Veranstaltungen und Arbeitstreffen folgender Partner teil:

- Amt für regionale Landesentwicklung Weser Ems
- Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband Jade e.V.
- Arbeitsgemeinschaft der Landkreise u. kreisfreien Städte in Weser-Ems
- Arbeitskreis „Arbeit, Wirtschaft, Technik“
- Bundesamt für ländliche Entwicklung
- Chance Azubi
- EnergyHub PoW
- Gründer-Plattform
- Gütesiegel Weser-Ems
- Handwerkskammern Aurich u. Oldenburg
- Hochschule Emden
- H2Ostfriesland
- Industrieclub Roffhausen e.V.
- Industrie- und Handelskammer Oldenburg
- Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg
- Innovationsdialog Hochschulen, WiFö und Technologieberater
- Innovationsnetzwerk Niedersachsen
- JadeBay GmbH
- Jade Hochschule Wilhelmshaven, Elsfleth
- Jugendberufsagentur Wittmund
- Kreishandwerkerschaft Wittmund
- Landwirtschaftlicher Hauptverein für Ostfriesland
- LEADER Mittleres Ostfriesland
- Maritimes Cluster
- MCON
- Mittelstand 4.0, Kompetenzzentrum Hannover
- NBank
- NEWIN - Netzwerk der Wirtschaftsförderer Niedersachsen e.V.
- Niedersächsisches Institut für Wirtschaftsförderung
- Ostfriesische Landschaft
- Regio Institut Oldenburg (KomSiS, RegisOnline)
- Schulen des Landkreises Wittmund
- Wachstumsregion Ems-Achse e.V.
- Wilhelmshavener Hafenwirtschafts-Vereinigung e.V.
- Wirtschaftsfördergesellschaft Varel, Stadt Emden, Stadt WHV, Landkreis Friesland, Landkreis Wesermarsch, Landkreis Aurich und Landkreis Leer
- Wittmunder Wirtschaftsrunde

Daneben richtete der Wirtschaftsförderkreis folgende Termine und Veranstaltungen aus

- Neujahrsempfang
- Vorstandssitzungen
- Sitzungen InnerCircle
- Mitgliederversammlung
- Informationsveranstaltungen

Informationsveranstaltungen „Netzwerktreff“

In unregelmäßigen Abständen wurden Informationsveranstaltungen „online“ durchgeführt. Im Rahmen unserer Informationsveranstaltungen standen betriebliche Themen stets im Fokus und

sind nicht nur für unsere Mitglieder interessant und wichtig. Neben der reinen Information hatten wir gemeinsam auch die Möglichkeit, uns in einer anschließenden Diskussion auszutauschen.

Neujahrsgespräch



Auch im Jahr 2025 lud der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. traditionell zum Neujahrsgespräch in den Sitzungssaal des Landkreises Wittmund ein. Vorsitzender Adrian Albrecht begrüßte zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung und stellte das Jahresthema „Nachhaltigkeit“ als zentralen Schwerpunkt der WFK-Arbeit vor.

Landrat Holger Heymann würdigte in seinem Grußwort die bedeutende Rolle des Wirtschaftsförderkreises für die regionale Entwicklung und betonte die enge und verlässliche Zusammenarbeit zwischen Landkreis und WFK. Die Unterstützung sei eine „Win-win-Situation für beide Seiten“.

Im fachlichen Teil des Abends referierte der Präsident der Handwerkskammer für Ostfriesland, Albert Lienemann, gemeinsam mit den HK-Beratern Thomas Harms und Svea Janssen zum Thema „Nachhaltigkeit im Unternehmen“. Lienemann zeigte anhand praktischer Beispiele aus seinem eigenen Betrieb, wie vielfältig Nachhaltigkeit im Handwerk umgesetzt werden kann – weit über Mülltrennung hinaus. Dazu zählen unter anderem effiziente Flächennutzung, energetische Gebäudesanierung, Weiterbildung im Betrieb sowie der

Einsatz moderner Technologien.

Grundlage bildet das Nachhaltigkeitsdreieck mit den Säulen Ökologie, Soziales und Ökonomie, das zugleich den ESG-Kriterien (Environment, Social, Governance) entspricht. Die Handwerkskammer unterstützt Unternehmen dabei mit umfassenden Beratungsangeboten und einem 360-Grad-Nachhaltigkeitscheck.

Zum Abschluss richteten Landkreis und Wirtschaftsförderkreis trotz globaler Herausforderungen einen optimistischen Blick in die Zukunft. Landrat Heymann betonte mit Blick auf die Offshore-Energie die besondere Bedeutung der Region: „Wir sind das Energietor für Deutschland.“ Eine starke Wirtschaft und engagierte Unternehmen seien das Rückgrat der regionalen Entwicklung.

Der Abend klang in angenehmer Atmosphäre bei Gesprächen und einem kleinen Imbiss aus und bot erneut wertvolle Gelegenheiten zum Netzwerken.



Strandpartie – Wo der Traumjob mit Meeresrauschen beginnt!



Im August wurde erstmals ein neues Veranstaltungsformat umgesetzt, das Arbeitsmarktpäsentation und touristisches Umfeld miteinander verband. Unter dem Motto „Arbeiten, wo andere Urlaub machen“ fand am Strand von Harlesiel eine offene Begegnungsveranstaltung zwischen regionalen Arbeitgebern und potenziellen Bewerberinnen und Bewerbern statt.



15 Unternehmen und Institutionen nutzten eigens eingerichtete Strandkörbe als Präsentationsflächen und boten in ungezwungener Atmosphäre Einblicke in berufliche Perspektiven in der Region. Ziel war es, einen niedrighschweligen Zugang zu Arbeitgebern zu schaffen und formelle Hürden bewusst abzubauen. Auf klassische Bewerbungsunterlagen wurde verzichtet; stattdessen standen persönliche Gespräche im Vordergrund. Ein Freigetränkergutschein diente als zusätzlicher Impuls zur Kontaktaufnahme. Ein ergänzendes Rahmenprogramm mit Live-Musik von Alex Chilla unterstrich die besondere Atmosphäre des Events. Ein Highlight bildete zum Abschluss das Interview mit Fußballlegende Uli Borowka zum Thema Suchtprävention, der damit

einen gesellschaftlich relevanten Akzent setzte. Die Resonanz auf das „Job-Date am Strand“ fiel sowohl seitens der Arbeitgeber als auch der Besucherinnen und Besucher sehr positiv aus. Die teilnehmenden Unternehmen repräsentierten ein breites Branchenspektrum – von Verwaltung, Versicherungswesen und Handel über Hotellerie und Gastronomie bis hin zu Industrie, Handwerk, Finanzdienstleistungen und sozialen Einrichtungen. Trotz anfänglich wechselhafter Witterung konnten zahlreiche Kontakte geknüpft und das Interesse potenzieller Fachkräfte geweckt werden. Das Format setzte einen sichtbaren Impuls zur Stärkung der regionalen Arbeitgebermarke und verdeutlichte, dass die Region nicht nur ein attraktiver Urlaubsort, sondern auch ein Standort mit vielfältigen beruflichen Möglichkeiten ist



Internationale Fachkräfte gewinnen und integrieren

Im Mai war die nachhaltige Sicherung qualifizierter Arbeitskräfte ein zentrales Thema. In diesem Zusammenhang veranstaltete der Wirtschaftsförderkreis in Kooperation mit der Ems-Achse e. V. und dem Landkreis Wittmund einen Informationsabend zur Gewinnung und Integration internationaler Fachkräfte.



Die Veranstaltung richtete sich an Unternehmen, die bereits internationale Mitarbeitende beschäftigen oder dies künftig planen. Im Mittelpunkt standen die Herausforderungen bei der betrieblichen und gesellschaftlichen Integration sowie die Chancen, die sich aus der Beschäftigung ausländischer Fachkräfte ergeben.

Der Abend bot einen strukturierten Überblick über regionale Unterstützungsangebote. Nach der Begrüßung durch den Landkreis und den Wirtschaftsförderkreis stellte der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. seine Aktivitäten sowie die Projektgruppe „Auswärtige Fachkräfte“ vor, die in Zusammenarbeit mit der Ems-Achse betrieben wird. Anschließend präsentierten sowohl die Ems-Achse als auch der Landkreis Wittmund ihre Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung und zur Begleitung von Unternehmen und neuen Mitarbeitenden.

Die gemeinsame Veranstaltung der drei Institutionen zeigte deutlich, wie sich durch Vernetzung und abgestimmte Prozesse Synergien heben lassen, um Unternehmen in der Region wirksam bei der Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte zu unterstützen.

Drohne in der Landwirtschaft

Im Juni bot der Wirtschaftsförderkreis seinen Mitgliedern einen besonderen Praxis-Einblick in moderne landwirtschaftliche Technologien. Im Rahmen einer Vorführung stellte unser Mitglied Landwirt Fraederk Meppen aus Friedeburg den Einsatz der Agrardrohne Nord vor und demonstrierte deren Potenzial für eine effiziente und nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen.



Die Teilnehmenden erhielten aus erster Hand Einblicke in die Funktionsweise der Drohne, die mit hochauflösenden Kameras und Sensoren ausgestattet ist. Sie ermöglicht eine präzise Überwachung von Feldern, die Erkennung von Schädlingsbefall sowie die Analyse des Pflanzenwachstums. Ebenso kann die Drohne zur gezielten Ausbringung von Düngemitteln oder Pflanzenschutzmitteln eingesetzt werden.

Der Einsatz solcher Technologien zeigt, wie digitale Lösungen dazu beitragen, Ressourcen zu schonen, Erträge zu optimieren und gleichzeitig umweltfreundlichere Produktionsweisen zu fördern. Die Veranstaltung bot nicht nur technische Einblicke, sondern auch Raum für fachlichen Austausch über Chancen und Perspektiven einer zunehmend technologiebasierten Landwirtschaft in der Region.



Boomer trifft Zoomer – Generationenchaos in der Arbeitswelt und zu Hause

Ein besonderes Veranstaltungsformat widmete sich den unterschiedlichen Erwartungen, Kommunikationsstilen und Wertvorstellungen verschiedener Generationen. Unter dem Titel **„Boomer trifft Zoomer – Generationenchaos in der Arbeitswelt und zu Hause“** präsentierte Prof. Dr. Mörstedt einen unterhaltsamen und zugleich erkenntnisreichen Impulsvortrag, der die Generationenbeziehungen aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtete. In drei thematischen Akten stellte die Referentin typische Missverständnisse, Spannungsfelder und Gemeinsamkeiten zwischen älteren und jüngeren Generationen dar – sowohl im beruflichen Umfeld als auch im privaten Alltag. Durch humorvolle Beispiele und pointierte Analysen gelang es, komplexe Themen anschaulich und praxisnah zu vermitteln und den Teilnehmenden wertvolle Denkanstöße für den Umgang mit unterschiedlichen Generationen zu geben.

Die Veranstaltung fand im Juni in der Aula der KGS Wittmund statt und stieß auf großes Interesse. Mit diesem Angebot leistete der Wirtschaftsförderkreis einen wichtigen Beitrag zur Förderung des generationenübergreifenden Verständnisses und zur Stärkung eines konstruktiven Miteinanders in Unternehmen und Gesellschaft.



Herausforderungen im Qualitätsmanagement – Wie KI die Zukunft des Total Quality Managements (TQM) gestaltet

Im Rahmen unserer Aktivitäten zur Modernisierung des Qualitätsmanagements fand im September eine Informationsveranstaltung zum Thema **„Herausforderungen im Qualitätsmanagement – Wie KI die Zukunft des Total Quality Managements (TQM) gestaltet“** statt. Der renommierte Experte **Prof. Dr. Jens Mehmann** zeigte auf, wie Künstliche Intelligenz dazu beiträgt, steigende Qualitätsanforderungen effizient zu bewältigen.



Im Fokus des Vortrags standen die Potenziale KI-gestützter Methoden, darunter Echtzeit-Analysen qualitativer Daten, Mustererkennung, Predictive Analytics sowie deren Einsatz zur frühzeitigen Fehlervermeidung. Zudem wurden Best-Practice-Ansätze vorgestellt, die eine Optimierung von Prozessen und eine verbesserte abteilungsübergreifende Zusammenarbeit ermöglichen.

Die Veranstaltung lieferte wertvolle Impulse für die strategische Weiterentwicklung unseres Qualitätsmanagements und verdeutlichte, wie KI zukünftig zur nachhaltigen Steigerung von Qualität und Effizienz beitragen kann.

Leadership trifft Aviation

Im November bot der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. seinen Mitgliedern eine besondere Veranstaltung zur Stärkung moderner Führungskompetenzen. Führungskräfte erhielten die Gelegenheit, an einem exklusiven Event bei unserem Mitglied Adams Simulation and Training GmbH mit Einblicken in das Leadership-Training der Luftfahrt

teilzunehmen und den innovativen Eurofighter-Simulator kennenzulernen.



Ziel der Veranstaltung war es, Entscheidungssicherheit in anspruchsvollen Situationen zu fördern, ohne Teams unnötig zu belasten. Die Teilnehmenden konnten den Simulator kostenfrei testen und gleichzeitig zentrale Prinzipien der professionellen Luftfahrt erleben – darunter situatives Entscheiden, klare Kommunikation sowie strukturiertes Fehlermanagement. Diese Fähigkeiten wurden praxisnah auf die Anforderungen des Führungsalltags übertragen. Darüber hinaus bot das Event Raum für fachlichen Austausch zwischen Führungskräften sowie eine gezielte Vorbereitung und Nachbereitung des Trainings. Die vermittelten Methoden zeigten eindrucksvoll, wie Flexibilität, Teamarbeit und vorausschauendes Handeln aus dem Cockpit wirkungsvoll in Unternehmensstrukturen übertragen werden können.

Mit diesem Format leistete der Wirtschaftsförderkreis einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung von Führungskompetenzen in der Region und setzte Impulse für ein modernes, handlungsfähiges Management.

Netzwerktreffen im Holtroper Gulfhof – Ein Abend voller Inspiration



Ein weiteres Highlight war das Netzwerktreffen am 2. Dezember 2025 im historischen **Holtroper Gulfhof von 1877**. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde in den vergangenen Jahren mit hohem Engagement nachhaltig saniert und modernisiert. Während eines exklusiven Rundgangs erläuterte Projektinitiator Endric Kletzsch, wie historische Bausubstanz mit zukunftsorientierten Konzepten zu einem modernen, nachhaltigen Lebensraum weiterentwickelt werden kann. Im Anschluss folgte ein fachlicher Impuls zum Thema **„Erstellung, Sanierung und Vermietung von nachhaltigen Objekten – Chancen und positive Effekte in der Vermietung“**. Der Vortrag zeigte auf, wie ökologische Ansätze in der Immobilienentwicklung zunehmend auch wirtschaftliche Vorteile bieten und neue Perspektiven für nachhaltige Vermietungsmodelle eröffnen.

Der Abend klang bei einem kleinen Imbiss und angelegten Gesprächen aus und bot den Teilnehmenden Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre zu vernetzen und neue Impulse für nachhaltige Projekte mitzunehmen.



Chancen nutzen, Zukunft sichern

Der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. veranstaltete im Mai 2025 gemeinsam mit dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Wittmund einen Informationsabend für Unternehmen im Landkreis Wittmund zum Thema **Fach- und Arbeitskräftesicherung**. Hintergrund ist der anhaltende demografische Wandel, der viele Unternehmen vor große Herausforderungen stellt. Offene Stellen, Qualifizierungsdefizite und zunehmende Engpässe bestimmen den Arbeitsalltag zahlreicher Betriebe in der Region.



Die Veranstaltung richtete sich an Arbeitgeber aller Branchen und Betriebsgrößen und bot einen Überblick über finanzielle Fördermöglichkeiten sowie Beratungsangebote, mit denen Unternehmen dem Personal- und Fachkräftemangel begegnen können. Besonders kleineren Betrieben, die häufig nur begrenzte Ressourcen für Personalentwicklung und Rekrutierung haben, wurden praxisnahe Lösungsansätze aufgezeigt.

Ziel des Abends war es, Unternehmen zu unterstützen, kreative und nachhaltige Strategien zur Mitarbeitergewinnung und -bindung zu entwickeln. Die gemeinsame Initiative von Wirtschaftsförderkreis und Agentur für Arbeit unterstreicht die Bedeutung einer engen regionalen Zusammenarbeit, um die Zukunftsfähigkeit der Wirtschaft im Landkreis Wittmund langfristig zu sichern.

Sprechtage zur Unternehmensnachfolge stärken regionale Wirtschaft

Die Sicherung einer erfolgreichen Unternehmensnachfolge zählt weiterhin zu den zentralen Herausforderungen für viele Betriebe in der Region. Um



UNTERNEHMENS- NACHFOLGE

Unternehmen in diesem anspruchsvollen Prozess frühzeitig und zielgerichtet zu unterstützen, hatte das Netzwerk Unternehmensnachfolge Ostfriesland im April gemeinsam mit dem Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. einen kostenfreien Beratungstag in der Geschäftsstelle in Wittmund angeboten. Im Rahmen halbstündiger Einzelgespräche erhielten Unternehmerinnen und Unternehmer wertvolle Hinweise zur strukturierten Vorbereitung einer Übergabe sowie praktische Denkanstöße zur erfolgreichen Gestaltung des Wechsels von der bisherigen zur neuen Geschäftsführung. Zudem bot der Sprechtag Gelegenheit, individuelle Fragestellungen – etwa zur Nachfolgesuche, zur Unternehmensbewertung oder zu möglichen Übergabemodellen – direkt mit Expertinnen und Experten zu erörtern. Das Beratungsangebot wurde in Kooperation mit der Handwerkskammer für Ostfriesland organisiert und richtete sich gezielt an regionale Betriebe, um ihnen kurze Wege und einen unkomplizierten Zugang zu Fachwissen zu ermöglichen.

Finanzierungssprechtage unterstützen Gründerinnen, Gründer und junge Unternehmen

Im März fand in der Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e. V. ein Finanzierungssprechtage für Existenzgründerinnen, Existenzgründer, Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer sowie für Betriebe mit geplanten Investitionsvorhaben statt. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg (IHK), der NBank sowie der Handwerkskammer für Ostfriesland organisiert. In vertraulichen Einzelgesprächen standen Finanzierungsberaterinnen und -berater der NBank und der IHK für individuelle Fragestellungen zur Verfügung. Der Fokus lag auf der Klärung zentraler Finanzierungsthemen: Von Zuschüssen und Darlehen der öffentli-

chen Hand über Bürgschaften bis hin zur Erstellung tragfähiger Finanzierungspläne. Darüber hinaus wurden Gründungskonzepte und Investitionsvorhaben gemeinsam geprüft und weiterentwickelt.



Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, ihre Steuerberater oder Vertreter ihrer Hausbank in die Gespräche einzubeziehen, um eine möglichst umfassende und praxisnahe Beratung sicherzustellen. Der Sprechtag bot damit einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung junger Unternehmen und Gründerinnen und Gründer in der Region und stärkte zugleich die Investitionsbereitschaft im Harlingerland.

Online-Veranstaltung: Nachhaltigkeit als wirtschaftlicher Erfolgsfaktor

NACHHALTIGKEIT ZAHLT SICH AUS – FÜR IHR UNTERNEHMEN!

Steigern Sie Ihre Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit.

- Veranstaltungsreihe -

Jetzt zur ersten exklusiven Onlineveranstaltung anmelden!

06. Mai 2025

18:00 - ca. 19:30 Uhr

Online (Zoom)

Anmeldung per Mail unter: info@wirtschaftsfoerderkreis.de

Zugangslink wird nach erfolgter Anmeldung per Mail zugesendet.

Themen

- ✓ Was ist Nachhaltigkeit?
- ✓ Wie wirkt sich Nachhaltigkeit bei der Finanzierung aus?
- ✓ Welche aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen gibt es und welche gelten für Sie?

Referenten

- Frank Happe (Geschäftsführer Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.)
- Nele Fleßner (Raiffeisen-Volksbank eG, Leitung Steuerkreis Nachhaltigkeit und Mitarbeiterin Controlling)
- Jessica Zimmermann (Sparkasse LeerWittmund: Referentin für Nachhaltigkeit und Sparkassencontrolling)

Im Mai führte der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. eine Online-Informationsveranstaltung zum Thema "Nachhaltigkeit zahlt sich aus – Für Ihr Unternehmen" durch.

Ziel der Veranstaltung war es, regionale Unternehmen für die wachsende Bedeutung nachhaltigen Wirtschaftens zu sensibilisieren und ihnen praxisnahe Orientierung zu bieten.

Die Referierenden Frank Happe (Wirtschaftsförderkreis), Nele Fleßner (Raiffeisen-Volksbank eG) und Jessica Zimmermann (Sparkasse LeerWittmund) erläuterten zentrale Grundlagen des Nachhaltigkeitsbegriffs und gaben Einblicke in aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Frage, wie sich Nachhaltigkeitskriterien zunehmend auf die Finanzierung von Unternehmen auswirken und welche Anforderungen Banken heute an Unternehmen stellen. Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Hinweise, wie Nachhaltigkeit nicht nur zur Erfüllung regulatorischer Vorgaben beiträgt, sondern auch die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens stärkt. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und zeigte erneut den hohen Informationsbedarf regionaler Betriebe in diesem Themenfeld.

Digitale Mittagspause für Existenzgründerinnen und Existenzgründer

Um angehenden Unternehmerinnen und Unternehmern den Einstieg in die Selbstständigkeit zu erleichtern, veranstaltete der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. in Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen der Landkreise Friesland und Wesermarsch sowie der Wirtschaftsförderung der Stadt Wilhelmshaven die neue kostenfreie Veranstaltungsreihe „Digitale Mittagspause für Existenzgründer“. Das kompakte Online-Format bot jeweils einen 30-minütigen Impuls zu zentralen Themen rund um die Unternehmensgründung – praxisnah, verständlich und zeitlich optimal in den Arbeitsalltag integrierbar. Zwischen dem 19. August und dem 4. September fanden insgesamt sechs themenspezifische Online-Sessi-

DIGITALE MITTAGSPAUSE FÜR EXISTENZGRÜNDER:INNEN

30 - minütiger Input über wichtige Themen rundum das Gründungsvorhaben

WIRTSCHAFTS FÖRDERKREIS Harlingerland e. V.
www.wirtschaftsfoerderkreis.de

12 - 12.30 UHR

ONLINE - ZOOM

WISSENSHAPPEN ALS MITTAGSSNACK: DI & DO

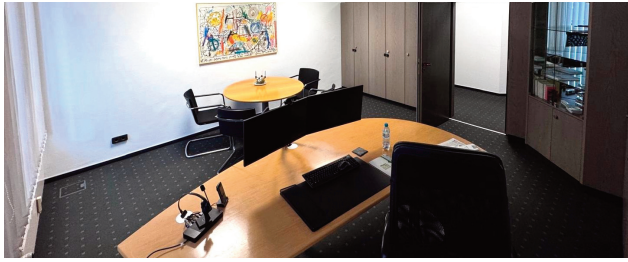
19.08. - 04.09.

NETZWERKPARTY IN VAREL 10.09. (AB 17.30)

im Vortragssaal des Kreisleistungszentrums
Karl-Nieroad-Str.1, 26316 Varel

ons statt. Die Inhalte reichten von der Entwicklung einer tragfähigen Gründungsidee über die Unterschiede zwischen Klein-, Neben- und Hauptgewerbe bis hin zur Bedeutung eines fundierten Businessplans. Weitere Schwerpunkte bildeten Finanzierungsmöglichkeiten, Grundlagen der Buchhaltung sowie die Rolle der regionalen Kammern im Gründungsprozess.

Umzug in neue Räumlichkeiten



Seit Dezember befinden wir uns in unseren neuen, modern ausgestatteten Räumlichkeiten im 1. OG der Volksbank in Wittmund. Der Zugang erfolgt komfortabel über den Parkplatz der RVB, wodurch Besuchern und Partnern eine direkte und unkomplizierte Erreichbarkeit ermöglicht wird.

Besonders hervorzuheben ist unser großzügiger, zeitgemäß eingerichteter Sitzungsraum. Dieser bietet op-



timale Bedingungen für Besprechungen, Workshops oder interne Planungsrounds. Darüber hinaus haben wir nun die Möglichkeit, Veranstaltungen in unseren eigenen Räumen durchzuführen – ein deutlicher Mehrwert für unsere interne Zusammenarbeit sowie für die Ausrichtung externer Formate.

Zusätzlich steht ein separater Büroraum für die Kreislandwerkerschaft zur Verfügung, der eine enge und ef-



fiziente Kooperation direkt vor Ort ermöglicht. Mit diesen neuen Gegebenheiten schaffen wir ideale Voraussetzungen für ein modernes, professionelles und gemeinschaftliches Arbeitsumfeld.

Verabschiedung Anke Behrend



Nach beeindruckenden 29 Jahren engagierter und verlässlicher Tätigkeit wurde Anke Behrend im Januar in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ihr langjähriger Einsatz sowie ihre fachliche und menschliche Unterstützung prägten die Arbeit der Geschäftsstelle über Jahrzehnte hinweg.



Der Vorstand würdigte ihre Verdienste mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem in persönlicher Atmosphäre Erinnerungen ausgetauscht und ihre besonderen Leistungen nochmals hervorgehoben wurden. Zusätzlich verbrachte die gesamte Geschäftsstelle einen Abschiedsabend mit ihr in Bremen. Höhepunkt des Abends war der Besuch des Theaterschiffs, der für alle Beteiligten ein rundum gelungener und stimmungsvoller Abschluss ihrer aktiven Zeit im Team war. Mit Dankbarkeit blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück und wünschen Anke Behrend alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Übernahme neuer Aufgaben von der Kreisverwaltung

Im Oktober kam es zu einem personellen Wechsel in der Wirtschaftsförderung des Landkreises. Durch den Weggang eines langjährigen Mitarbeiters wurden die bestehenden Aufgabenbereiche neu strukturiert und intern neu verteilt. In diesem Zuge hat der Wirtschaftsförderkreis zusätzliche Verantwortlichkeiten übernommen, um die Kontinuität der Projekte sicherzustellen und wichtige Initiativen weiter voranzubringen. Diese Neuaufstellung stärkt die Zusammenarbeit und ermöglicht eine weiterhin verlässliche Unterstützung der regionalen Wirtschaft.



emsachse

Fachkräftegewinnung im Nordwesten: Die Ems-Achse als regionales Bündnis

Bereits seit dem Jahr 2011 engagiert sich die Wachstumsregion Ems-Achse e. V., zu der auch der Landkreis Wittmund zählt, für die gezielte Ansprache und Integration zuziehender Fachkräfte. Das regionale Bündnis verfolgt das Ziel, strukturelle Rahmenbedingungen für die Fachkräftegewinnung zu verbessern und die wirtschaftliche Entwicklung in der Region nachhaltig zu stärken.

Strategische Grundsatzfragen werden innerhalb einer Steuerungsgruppe abgestimmt, in der unter anderem Frank Happe mitwirkt. Die operative Umsetzung erfolgt durch themenspezifische Projektgruppen. So ist Melanie Bick in der Projektgruppe "Auswärtige Fachkraft" tätig, die sich auf die Gewinnung von Fachkräften aus anderen Regionen und dem Ausland konzentriert.

Das Bündnis versteht sich als Plattform für interkommunale Zusammenarbeit und als Impulsgeber für die Fachkräftesicherung im ländlichen Raum. Angesichts des demografischen Wandels und des zunehmenden Wettbewerbs um qualifizierte Arbeitskräfte gewinnt die Initiative weiter an Bedeutung.



Interkommunale Entwicklung im Nordwesten – Die JadeBay GmbH als Impulsgeber für Innovation und Fachkräftesicherung

Die JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft fungiert als zentrale interkommunale Plattform zur wirtschaftlichen und strukturellen Weiterentwicklung der Region. Getragen von der Stadt Wilhelmshaven sowie den Landkreisen Friesland, Wittmund und Wesermarsch bündelt die Gesellschaft regionale Potenziale und realisiert zukunftsorientierte Projekte über kommunale Grenzen hinweg.

Ein wesentliches Aufgabenfeld liegt im Wissens- und Technologietransfer. Durch gezielte Initiativen unterstützt die JadeBay GmbH regionale Unternehmen dabei, wissenschaftliche Erkenntnisse und innovative Ideen in marktfähige Produkte und Dienstleistungen zu überführen. Das zentrale Transferprojekt der Gesellschaft dient dabei als strategische Schnittstelle zwischen Forschungseinrichtungen und der regionalen Wirtschaft und trägt maßgeblich zur Innovationsfähigkeit der Region bei.

Darüber hinaus engagiert sich die JadeBay GmbH aktiv in der Fachkräftesicherung. In Zusammenarbeit mit den lokalen Wirtschaftsförderungen werden Konzepte entwickelt, die dem Fachkräftemangel präventiv entgegenwirken. Die Gesellschaft übernimmt hierbei die Rolle eines koordinierenden Akteurs, der regionale Lösungsansätze bündelt und sowohl demografische Entwicklungen als auch die Anforderungen des Arbeitsmarktes gezielt berücksichtigt.

Mit ihrem breiten Aufgabenspektrum leistet die JadeBay GmbH einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung und Zukunftsfähigkeit der Region.

www.wirtschaftsfoerderkreis.de



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.